



Volle Solidarität - Entlastungspakete müssen alle erreichen!

Die Entlastungspakete der Bundesregierung waren richtig. Sie unterstützten vor allem abhängig Beschäftigte und Beziehende von Grundsicherung. Aber sie erreichten bei weitem nicht alle Menschen, die von den Teuerungen betroffen sind: Rentner*innen, Studierende und Kleinunternehmer*innen. Die Volkssolidarität fordert deshalb eine Nachbesserung zur Milderung sozialer Härten ebenso wie aus Gerechtigkeitsgründen. Die Hilfe muss bei allen von der Krise Betroffenen ankommen. Die Volkssolidarität fordert die Bundesregierung auf, Rentner*innen, Studierende und Kleinunternehmer*innen mit einer Einmalzahlung von 300 Euro, ähnlich der bislang gewährten Entlastung für abhängig Erwerbstätige, zu unterstützen.

Mit Ihrer Unterschrift befürworten Sie die beschriebene Petition der Volkssolidarität und stimmen den unten genannten Datenschutzbestimmungen zu.

Lfd. Nr.	Vorname, Name	Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Wohnort	Unterschrift

Hinweise zum Datenschutz und zur Datenverarbeitung:

Die Volkssolidarität behandelt Ihre in diesem Formular angegebenen Daten vertraulich und ausschließlich im Rahmen Ihrer Teilnahme an dieser Unterschriften-Aktion. Abgesehen von der Überreichung der Daten an politisch Verantwortliche (Bundesregierung beziehungsweise zuständige Ministerien) findet eine Weitergabe an Dritte nicht statt. Weitere Informationen unter anderem zu Ihren Rechten auf Auskunft, Berichtigung und Beschwerde erhalten Sie unter <https://www.volkssolidaritaet.de/datenschutzerklaerung>

Bitte Unterschriftenlisten einsenden an: Volkssolidarität Bundesverband e. V., Alte Schönhauser Straße 16, 10119 Berlin. E-Mail-Adresse: bundesverband@volkssolidaritaet.de

